

# Zur amerikanischen Krise

ist die Nachfrage nach folgenden Werken besonders rege:

## Nordamerika und Deutschland

Von **Dr. Eduard Meyer**

Beh. Reg.-Rat u. ord. Prof. d. Universität Berlin

Drittes Tausend

Preis M. 1.80, geb. M. 2.50

„Von all den über die Beziehungen der Vereinigten Staaten und Deutschlands erschienenen Büchern ist dieses Werk das weitaus bedeutendste. Es sollte von jedem gelesen werden, der sich über den unerklärlichen Charakter von Amerikas Politik unterrichten will.“  
Deutsche Warte.

## Licht und Schatten im amerikanischen Leben

Eine kulturgeschichtliche Betrachtung

Von **Prof. Dr. Th. C. Hall**

Zweite Auflage.

Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Ed. Meyer

Preis 80 Pf.

„Der Verfasser, ein Amerikaner irischer Abstammung, gehört zu den eifrigsten Vorkämpfern der deutschen Sache in Amerika. Er hat es hier in diesem Buche in vortrefflicher Weise verstanden, in kurzen, scharf umrissenen Strichen, mit umfassendem geschichtlichem Sinn und lebendigem Verständnis die Grundzüge der Kulturentwicklung Nordamerikas und der aus den Lebensbedingungen und der Geschichte des Landes erwachsenen Denkweise des Amerikaners herauszuarbeiten.“

## Der deutsch-englische Krieg im Urteil eines Amerikaners

Von **Robert F. Thompson**

ehem. amerikanischer Konsul in Aachen

Drittes Tausend.

Preis M. 1.80, geb. M. 2.50.

Aus dem Inhalt: Deutschlands Erhebung und Englands Verfall. — Militarismus zur See und zu Lande. — Ansichten über deutsche Kultur. — Haltung und Pflicht Amerikas.

„... So schildert Thompson das wahre Wesen der deutschen Kultur, so predigt er von den wahren Pflichten amerikanischer Neutralität und Menschlichkeit. Das ist Thompson aus Chicago. Merkt ihn Euch, Landsleute.“  
Tägliche Rundschau.

Ein „lustiges Buch“ zur englischen Wehrpflicht-Krise:

## Wie John Bull seine Söldner wirbt

Dokumente aus der englischen Rekrutenwerbung  
Reich illustriert

Von **Dr. Herbert E. Hirschberg**

Drittes Tausend

Preis M. 1.—

„Es ist eine Mischung von Ausverkaufsanzeigen mit Heilsarmee-Appell. Dies Übermaß von Bitten und Flehen zeigt den braven John Bull in seiner ganzen komischen Ohnmacht.“

„Ein ungemein interessantes Material für die Beurteilung englischer Kultur und englischen Geschäftsgeistes.“

Die Kronprinzen von Preußen u. Bayern liehen dem Verfasser ihr besonderes Interesse an dem Werk aussprechen.

Ich bitte um rege Verwendung für diese leichtverkäuflichen Werke.

Berlin W. 35.

Karl Curtius Verlag.